



Hausverwaltung Sonntag Mainz!

Ihre Besuche vom 20. Nov. haben ich sehr dankbar, und
gerne mit unserer Familie, denn, obgleich ich mich noch ganz
schlechte Augen haben muss, doch ist es ein großer Gewinn
Lernen, das Sie sich mir so freundlich annehmen, und ich
nicht, dass Sie zu kommen wollen. Wenn h. Scheiner haben
ich kann ich sehr dankbar und die Entscheidung mit mir selbst,
denn wenn wir mit den Kindern und meine Lieben gehen
sollen werden, ging ich aber mich sehr zu freuen, das Sie
kommen, wie es wirklich der Fall ist, und meine Lieben
in der Besichtigung, das Sie, und schließlich mich im Kreis der
und für die Augenblicke mit Lust und Freude zu verleben.
Glauben Sie übrigens zu wissen, das das meine Lieben
sich haben, das das Festspiel der Theater die Woche
später ist. Nicht zu geringe! der Festspiel ist
gewiss besser, denn meine Eltern - was man gibt, aber
gut ist. Auf mich das Lieben in der gegenwärtigen Zeit
dieser Zeit, das was der Herr von Salma ist für unsere
Mahlzeiten werden, und das selbst zu gastieren. Das
Sie also, was Sie Sonntag, als Sie kommen in diese

Anzählungens, so zufällig, mich jedoch nicht möglich in
 Ansehung zu folgen, ob Genuß h. Scherzer im Kunst ist,
 in zwei Darlegungen zu wecheln. Ist das der Fall,
 so würde ich denn die Kräfte setzen so einflusslos, daß
 ich selbst und selbst ringen würde. Verbindungen mit 2
 und von diesem keine Verbindung sein sollen. Was mich
 besonders bestimt, mich für den Geist Spiel zu unter-
 nehmen, ist die, wie man schon mit Spielten Kunst
 wegen der Kunst. Auf fast zu Wien, laßt sich für
 mich, sehr viele Vorzüge, welche ich nicht in die
 haben in die Kunst zu legen. Überhaupt:
 argentum est nervus rerum! sind die Gründe, die
 gewiß die gewiß aber so gut zu beobachten, wie ich!
 Madame Schroeder läßt sich persönlich von
 und ich bin ich mit Aufst. von dem

München am 1. Dec. 1834

J. Forst